

Ressort: Politik

Nato-Generalsekretär besorgt über Sicherheitslage in Afghanistan

Brüssel, 20.08.2014, 07:31 Uhr

GDN - Nato-Generalsekretär Anders Fogh Rasmussen betrachtet die Sicherheitslage nach der Präsidentschaftswahl in Afghanistan mit Sorge. Es sei sein fester Wille, nach Abzug der Soldaten 2014 eine Ausbildungsmission für die Armee in Afghanistan zu starten: "Aber es ist eine Grundvoraussetzung, dass die nötigen Sicherheitsvereinbarungen in Kraft getreten sind, die bilateralen zwischen Afghanistan und den USA, aber auch die mit der Nato", sagte er im Interview mit der "Bild-Zeitung".

Sind diese Grundlagen nicht erfüllt, müssten alle Soldaten bis Ende des Jahres abgezogen werden, so Rasmussen. Die Absage der Ausbildungsmission sei eine Option. "Aber das ist nicht das, was wir wollen. Wir sind immer noch zuversichtlich, dass die entsprechenden Verträge unterschrieben werden", erklärte er der "Bild".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39623/nato-generalsekretaer-besorgt-ueber-sicherheitslage-in-afghanistan.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619